30.01.2021 Hamster der Woche: Delaware und Oregon – zwei Jungs, ein gemeinsames Ziel

Seit dem 03. November 2020 suchen diese beiden hübschen Brüder hier über den Hamsterhilfe NRW e. V. nach ihrem eigenen Zuhause. Die süßen Goldis stammen aus dem Labor. Pfleglinge mit dieser Herkunft haben es oft schwerer, ihren eigenen Körnchengeber zu finden.

Delaware

Dabei sind sie eigentlich so besonders, jeder für sich. Sie verdienen einen Neustart in ein ungezwungenes, artgerechtes

und vertrautes Heim, ein Ankommen.

Oregon

Die Sorge, dass mit den Laboris medizinische Tests durchgeführt wurden und ihre Entwicklung dadurch ggf. nicht optimal verlaufen ist, ist nachvollziehbar. In den meisten Fällen ist es jedoch so, dass junge Studenten an einfachen Verhaltensstudien mit den Tieren lernen sollen, wie Forschungsarbeit durchgeführt wird. Häufig werden aber auch Jungtiere freigegeben, die aus überschüssigem Nachwuchs resultieren.

Unsere beiden Buben möchten sich nun hier bei euch vorstellen:

Delaware

Delaware, der etwas mutigere und die eher am Menschen interessierte Vorwitznase.

Er ist der geborene Innenarchitekt und hat eigene Vorstellungen von seinem Heim und ganz besonders von seinem Schlafgemach, welches unter einer großen Zwischenebene seinen Platz haben sollte. Er arbeitet regelmäßig an seinem offenen Atelier und verbringt seine Freizeit am liebsten im Auslauf und mag gerne erst spät nach Hause kommen. Delaware ist immer irgendwie beschäftigt und hat keine Scheu seinen Körnergeber daran teilhaben zu lassen.

Delaware

……

Oregon

Oregon, der zierliche und schüchterne, meist vorsichtige Softie.

Obwohl Oregon sehr zurückhaltend ist, weiß er ganz genau was er will. Er wünscht sich für sein neues Zuhause so sehr einen Dauerauslauf. Auch weil Oregon derzeit sehr spät aufsteht, bietet sich ein freier Zugang an. Das kleine Jüngelchen liebt den Auslauf, ein Ort, an dem er gerne häufig nach eigenem Gutdünken sein und durch regelmäßige Abläufe endlich Vertrauen fassen möchte.

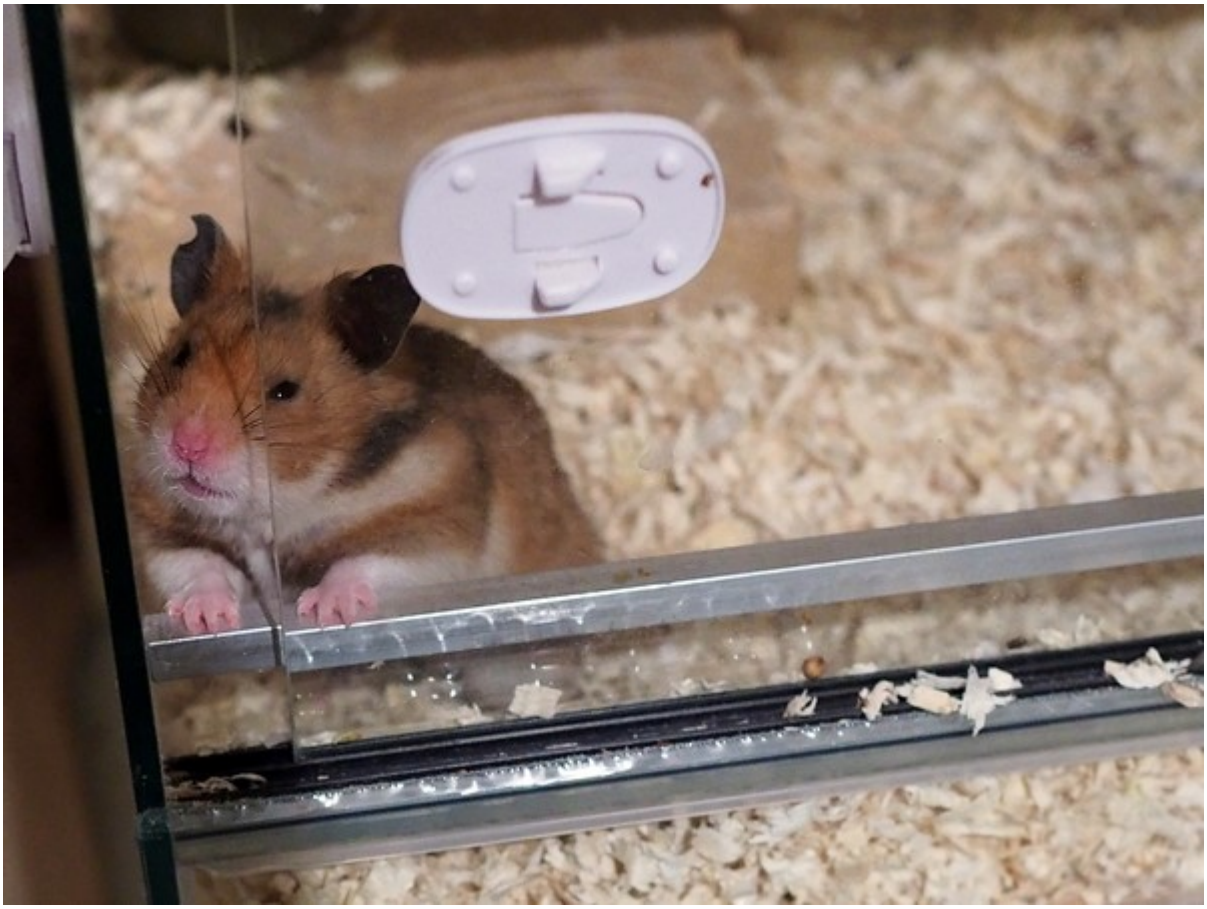
Oregon

Die Beiden würden sich jedenfalls freuen, wenn sie mit ihren Schmelzblickfotos und ihrer individuellen Art auf sich aufmerksam machen können.

Hast du Interesse und passt einer der beiden Jungs vielleicht zu dir? Dann schau doch gerne mal bei den Steckbriefen der beiden Buben vorbei. Hier findest Du weitere Informationen und Fotos. Melde dich bei Fragen an die Vermittlungsstelle unter

nise@hamsterhilfe-nrw.de.

Links zu den Steckbriefen von: Delaware
 Oregon



Delaware

Oregon

……

Kennt ihr auch schon unsere neuen Laboris?

Auch hier lohnt sich ein Blick in die Steckbriefe 🙂

Finley

Kripke

Vincent

Veenie

Wickie

Viana

Katarina

Lisette

Louella

Wesley

23.01.2021 Hamster der Woche: Marla – findet auch sie das große Glück?

Aus dem Labor kam die kleine Marla Anfang November 2020 zum Hamsterhilfe NRW e.V. Das junge Goldimädchen ist noch sehr scheu und mag nicht so oft aus ihrem sicheren Versteck herauskommen. Es verwundert nicht, wenn man bedenkt, dass ein Hamster im Labor in der Regel kein Häuschen oder einen anderen Unterschlupf zur Verfügung hat. Was für ein gutes Gefühl, sich plötzlich nach Herzenslust einfach unsichtbar machen zu können.

In der sicheren Dunkelheit der Nacht nimmt Marla aber ordentlich Fahrt auf. Sie scheint sehr praktisch veranlagt und nutzt das Laufrad wohl für sämtliche Arten der Beschäftigung:

Radeln, Futtern, Chillen…….? Sie verbringt im Laufrad augenscheinlich sehr viel Zeit, denn sie hinterlässt dort über die Maßen „Gebrauchsspuren“. 🙂 In das tolle Teil scheint sie schwer verliebt zu sein.

Nun fehlt ihr zum ganz großen Hamsterglück nur noch das Vertrauen zum Menschen. Wer mag dieser süßen Schnute eine Chance auf ein schönes und trautes Heim geben? Marla ist noch jung und kann mit viel Geduld sicherlich ihr Mißtrauen irgendwann an den Nagel hängen.

Schaue für weitere Infos zu der Kleinen in ihren Steckbrief. Wenn du dich in die schüchterne Marla verguckt hast, melde dich bitte bei ihrer Vermittlungsstelle miriam@hamsterhilfe-nrw.de.

_____

Aus dieser Aufnahme suchen auch noch diese süßen „Laboris“ ein artgerechtes Zuhause:

Aurelie

Delaware

Oregon

Moneypenny

Schaut doch auch hier mal vorbei.

23.01.2021: Happy End für Laborgoldi Ella – Traumzuhause im 150x60x65 Terrarium

Am 14.01.21 durfte Ella, eine Goldhamsterdame die aus einem Versuchslabor stammt, in dieses 150x60x65 Terrarium ziehen:

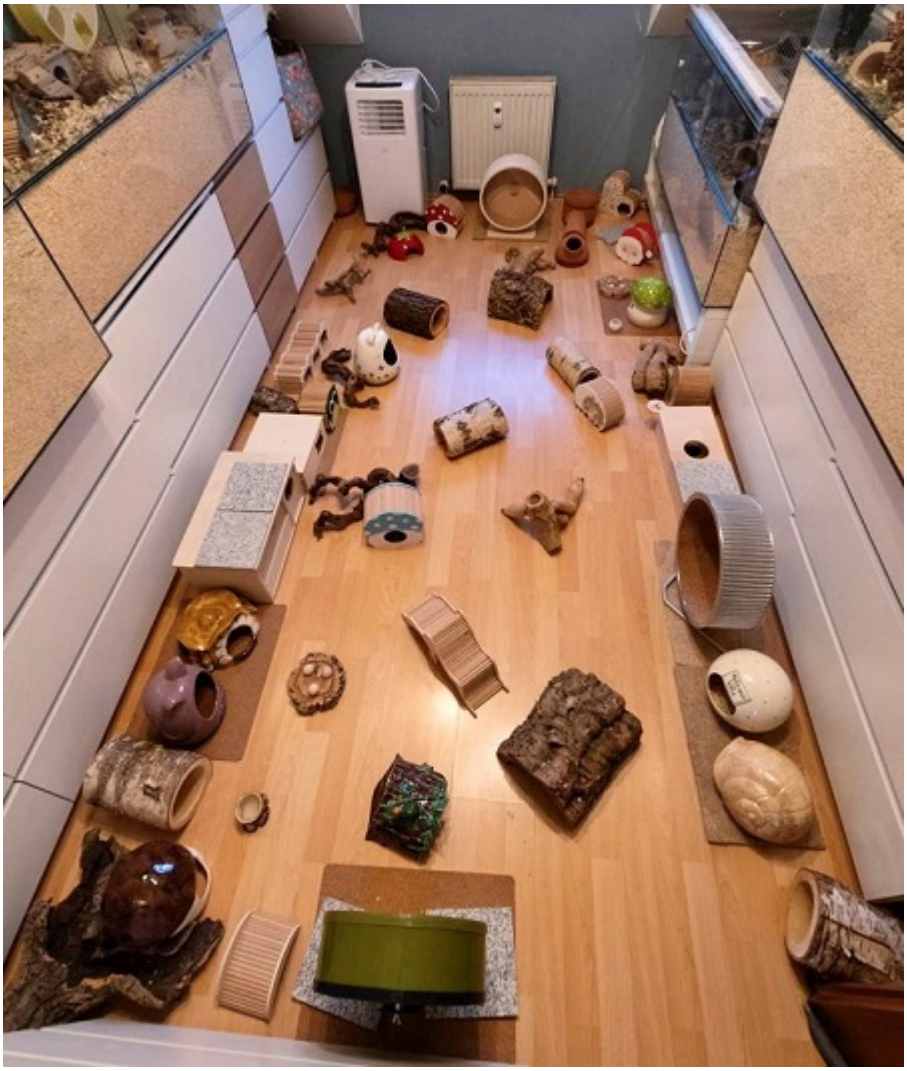
Für Ella, die Ihre ersten Lebensmonate in einem Versuchslabor, in einem winzigen Käfig mit der Größe eines DIN A5 Blattes (!), ohne Möglichkeit der Bewegung verbringen musste, ist ihr neues Eigenheim das Non Plus Ultra.

Das Gehege bietet nicht nur viel Platz für sie, sondern durch eine liebevolle und abwechslungsreiche Einrichtung auch jede Menge Spaß und Abenteuer.

Im tiefen Streu kann sie endlich nach Herzenslust buddeln, Tunnel graben und Höhlen anlegen.

Die kleinen, engen Käfige im Versuchslabor bieten keinen Platz für ausreichend Bewegung was gerade für Hamster, die einen enormen Bewegungsdrang haben, besonders schlimm ist. In Ihrem schicken Laufrad kann sich Ella nun so richtig auspowern.

Achja, wenn Ella mal Lust auf Abwechslung hat , steht ihr auch noch ein richtig toller Auslauf zur Verfügung, der jedes Hamsterherz höher schlagen lasst. Jede Menge Spiel, Spaß und Spannung warten hier auf Ella



Leider denken immer noch viele, dass Laborhamster verstört und schüchtern sind.
Und natürlich, Ella war – wer kann es ihr nach all‘ den unschönen Erfahrungen im Labor verübeln – anfangs auch eine etwas schüchterne Hamsterline. Aber: sie ist ganz rasch aufgetaut, hat gemerkt, dass man ihr nichts mehr böses will und ist von Tag zu Tag selbstbewusster geworden!. Das ist sie übrigens im neuen Zuhause

Wir freuen uns sehr für Ella, dass sie ein so tolles Zuhause gefunden hat und wünschen uns für jedes Notfellchen, vor allem für die ehemaligen Laborhamster, dass auch sie so großes Glück haben und ein artgerechtes und glückliches Hamsterleben führen dürfen!

Traumzuhause gefunden:

16.01.21 – Roboline Tinkerbell im 400x60x70 cm Gehege – Verbund

Hallo, ich bin Tinkerbell!

Ich bin am 03.01.2021 ein Jahr alt geworden. In mein Traum Zuhause bin ich aber schon am 17.10.2020 eingezogen!

Damals war ich noch ziemlich scheu, doch ich habe mich mit der Zeit an meine Körnergeberin gewöhnt, und staube ab und zu mal was Leckeres aus ihrer Hand ab.

Das ist echt immer voll robotastisch! Für einen Robo bin ich echt zutraulich geworden und meine Körnergeberin ist auch ganz stolz auf mich. Auch so ist sie sehr glücklich mich zu haben.

Aber jetzt zu meinem Hamster Paradies:

Am Anfang habe ich noch in einem 150cm Nagarium gelebt, was auch schon toll war, doch jetzt lebe ich in einem 4 Meter Gehege!

Das ist nicht nur toll, sonder ober-robotastisch!

Circa die Hälfte des Geheges besteht aus meinem Lieblingsuntergrund Sand, denn schließlich kommen meine Vorfahren aus der Wüste und da finde ich es natürlich toll, wenn ich so viel Sand zum Wälzen, Sandeln und Buddeln habe.

Bestimmt werden sich jetzt einige fragen, wie hast du denn so ein großes Gehege gefunden?

Das hat bei mir einen bestimmten Grund, und zwar: als ich eingezogen bin, war ich nicht der einzige Hamster im Haus, sondern der 3-jährige Dsungare Flash hat noch neben mir in einem anderen Gehege gewohnt.

Leider ist Flash am 09.11.2020 für immer eingeschlafen. Meine Körnergeberin war sehr, sehr traurig, doch ich habe sie immer

wieder aufgemuntert und habe immer wieder ein Lächeln auf ihr Gesicht gezaubert!

Naja und dann, weil mich meine Körnergeberin ja so gern hat, ist sie auf die Idee gekommen, das Gehege von Flash mit meinem zu verbinden, und das hat super geklappt!

Nun lebe ich in diesem Traumgehege aller Robos (ich weiß ihr seid alle neidisch)!

In dem Gehege gibt es ganz viele verschiedene Untergründe, z. B. Streu, Sand, Kleintier Torf, Heu und gaaannnnzzzz viel Nistmaterialien! Alles mega toll.

Es gibt auch ganz viel tolles Erlebnisfutter und natürlich ebenfalls regelmässig Frischfutter, wie z. B. Gurke, Zucchini, Paprika, Broccoli oder auch sogar manchmal einen Klecks Kürbis Brei!

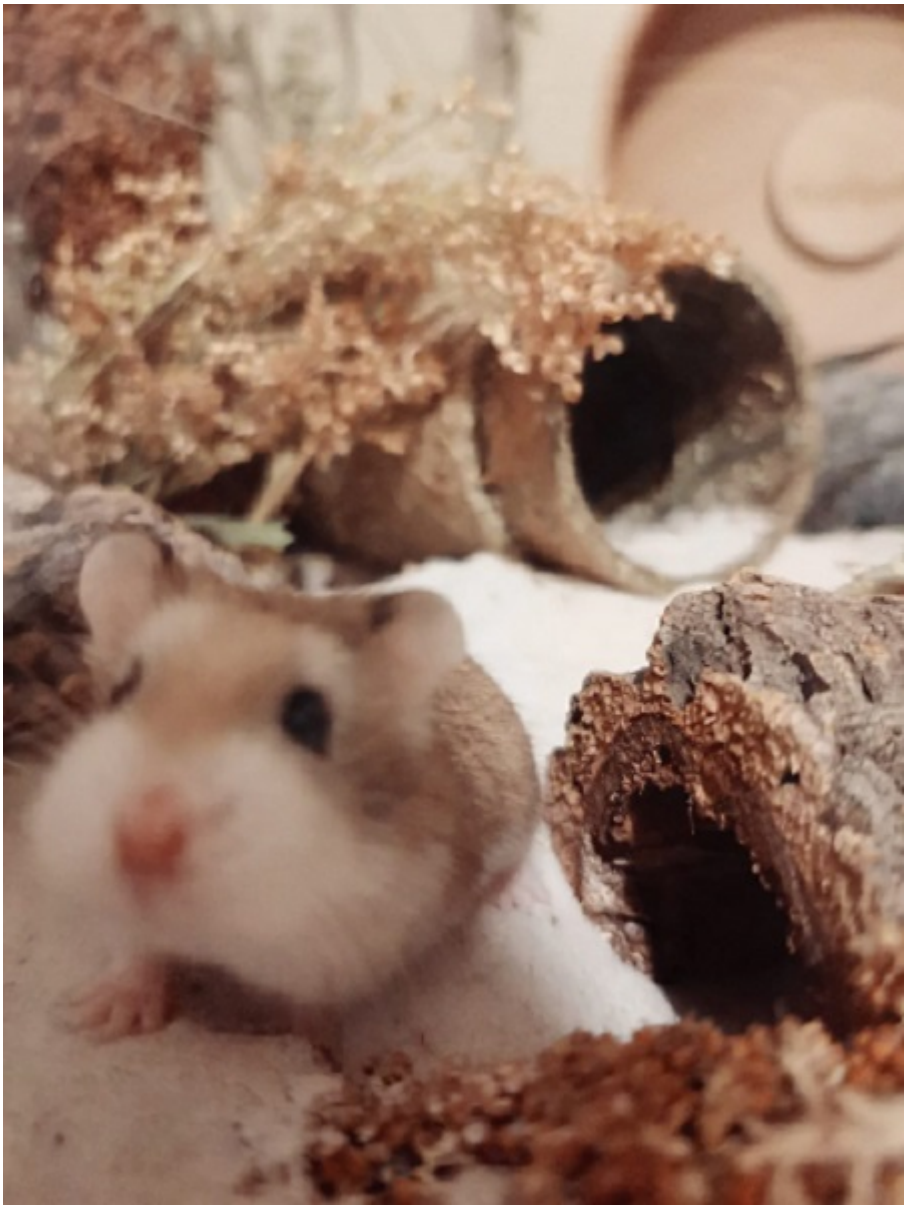
Auf jeden Fall bin ich super glücklich mit meinem Gehege und meine Körnergeberin und ich sind ein super Team geworden.

Übrigens gibt es neuerdings auch eine tolle Etage in meinem Gehege, die ich immer wieder neu erkunde, weil meine Körnergeberin immer mein Hauptfutter darauf versteckt. Und ich liebe mein Hauptfutter – die gesunde Kipi-Mischung für Roborowski Hamster.

Ich hoffe ich habe noch eine lange, lange Zeit mit meiner Körnergeberin!

Euch noch einen robotollen Tag!

Eure Tinkerbell



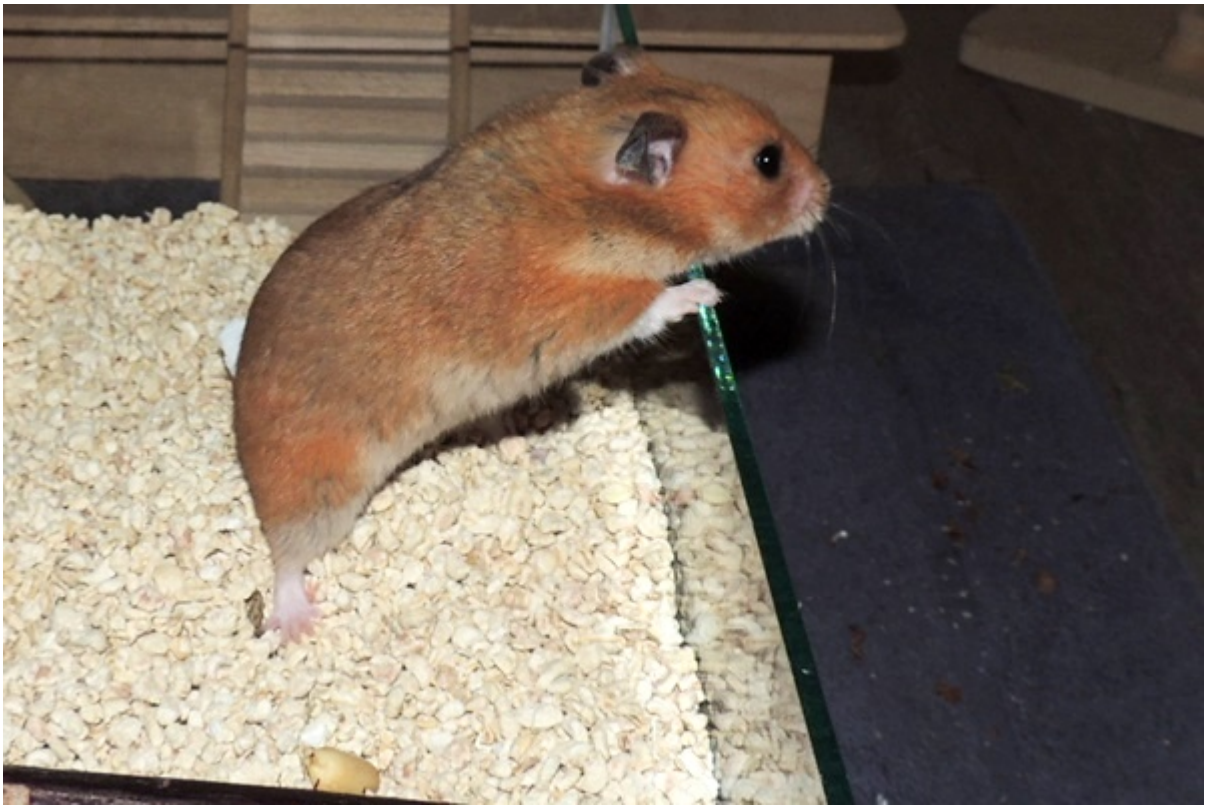
Roboline Tinkerbell kam am 27.09.20 zum Hamsterhilfe NRW e.V. .

Sie stammt aus einem Privat-Haushalt und wurde abgegeben, da die Katzen im Haushalt sie „zum Fressen gern“ hatten.

16.01.2021 Hamster der Woche:

Moneypenny – schüchternes Hamstermädchen sucht einfühlsames Zuhause

Moneypenny ist Anfang November 2020 mit 30 weiteren Hamsterkollegen aus dem Labor zu uns gekommen. Viele dieser Goldis sind bereits vermittelt und leben ihr neues, artgerechtes Leben.



Die süße Moneypenny ist derzeit noch etwas schüchtern. Dazu kommt, dass sie relativ spät aufsteht. Sie hat es daher leider schwer ihren eigenen Körnchengeber zu finden.

Die Kleine ist eine ganz liebe und dankbare Maus. Sicherlich würde sie mit viel Zuspruch auftauen und ohne Angst ihr Leben in vollen Zügen genießen können. Verdient hätte sie es allemal.

Glänzt sie früher am Abend mit Anwesenheit, dann darf die Süße auch sofort in den Auslauf . Hat sie sich todesmutig in das Hamstertaxi gewagt, ab und an hat sie Bedenken dort einzusteigen, macht sie aktiv den Auslauf unsicher und genießt diese Zeit sehr.

Vielleicht gibt es jemanden, der am Abend länger wach ist und ihr in Bezug auf Auslauf eine gewisse Regelmäßigkeit anbieten kann. Hierdurch lösen sich oft Schüchternheit und Vorsicht einfach auf. Das Moneypenny schnell Mut fasst, wenn sie erst einmal „unterwegs“ ist, zeigen diese Fotos.

Wer mag dieser lieben Seele ein Zuhause schenken? Falls du das

bist, melde dich doch bei Moneypenny’s Vermittlungsstelle jacky@hamsterhilfe-nrw.de. Schaue auch mal in ihrem Steckbrief vorbei. Dort findest du weitere Fotos von und Infos zu ihr.

Auch immer noch auf der Suche nach einem Zuhause sind unsere Langzeitinsassen:

Happy

Salome

Schaut doch auch mal bei diesen beiden Damen vorbei